



Prüfstelle Qualitätssiegel Betreutes Wohnen für Senioren

Die Nachfrage und das Angebot nach Betreutem Wohnen für ältere Menschen hat stark zugenommen. Immer mehr Menschen entscheiden sich für das Betreute Wohnen als alternative Wohnform in der Erwartung, dass dadurch bei Nachlassen der Leistungsfähigkeit bis hin zu einer gewissen Hilfsbedürftigkeit eine selbständige Lebensführung in eigenen Wohnräumen möglich bleibt.

Den in einem Kuratorium zusammengeschlossenen kommunalen Landesverbänden Gemeindetag, Landkreistag, Städtetag ist gemeinsam mit der Wohnungswirtschaft / dem Sozialministerium / dem Bundesverband privater Alten- und Pflegeheime / der Liga der freien Wohlfahrtspflege / den Pflegekassen / der Verbraucherzentrale / dem Landessenorenrat / Vertretern der örtlichen Prüfstellen unter Federführung des Kommunalverbandes Jugend und Soziales (KVJS = vormals Landeswohlfahrtsverbände) bereits vor einigen Jahren gelungen, das Konzept eines Qualitätssiegels für das Betreute Seniorenwohnen in Baden-Württemberg zu entwickeln.

Die Ergebnisse sind in einem Handbuch „Qualitätssiegel Betreutes Wohnen für Senioren Baden Württemberg“ in den Abschnitten Anforderungen, Prüfverfahren, Informationen enthalten, welches über den Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden Württemberg, Geschäftsstelle Qualitätssiegel, Lindenspürstr. 39, 70176 Stuttgart, Tel: 0711 / 63750, www.kvjs.de in 4. Auflage bezogen werden kann. Das Handbuch ist ein bewährtes Kompendium mit wertvollen Hinweisen für Kommunen, Planer, Architekten, Handwerker, Bau- und Betriebsträger.

Das dargestellte Siegel ist eine freiwillige Angelegenheit, um einen einheitlichen Maßstab landesweit zu erreichen in den Leistungsbereichen Bauwerk und Umfeld / Grundservice / Wahlservice / Vertragsgestaltung und Angebotstransparenz

Das Siegel besteht aus 3 Elementen:

- Die im Handbuch beschriebenen Qualitätsanforderungen bieten als Mindestvoraussetzungen und Orientierung für Planung und Ausführung
- Betreute Seniorenwohnungen, die die Qualitätsanforderungen erfüllen, bekommen auf Antrag und nach externer Qualitätsprüfung das Qualitätssiegel mit einer Gültigkeit von 3 Jahren
- Zertifizierte Wohnanlagen werden in das Verzeichnis „Betreute Seniorenwohnungen mit Qualitätssiegel“ aufgenommen.

Der Kreissenorenrat Landkreis Karlsruhe e.V. (KSR) hat auf Anfrage vom Landratsamt Karlsruhe und KVJS für den Landkreis Karlsruhe die Einrichtung einer Prüfstelle übernommen und hat 5 Prüf-Mitarbeiter gewinnen können, die nach entsprechender Ausbildung und Zertifizierung durch den KVJS für die Prüfstelle tätig werden (auf dem Bild befindlich sind dies – von links – Eberhard Lohr (Rentner, vormals Dipl.Ing. Zertifizierer beim Forschungszentrum Karlsruhe / Bertold Koehlen (Pensionär, vormals Dipl Ing Leiter Stadtbauamt Bruchsal / Albert Pfeifer (Pensionär, vormals Bau- und Vermessungsingenieur, Leiter Liegenschafts- und Vermessungsamt Stadt Bruchsal / Rolf Freitag (Rentner, vormals Dipl. Ing. Haustechnik, Vorsitzender KSR) / Robert Roskopf (Altenhilfefachberater beim Landratsamt Karlsruhe).

Die Prüfer selbst vergeben nicht das Siegel, sondern sprechen mit ihren Prüfberichten Empfehlungen aus, über die Vergabe entscheidet letztendlich das Kuratorium unter Leitung des KVJS

Für Beratung und zur Anmeldung bei der Prüfstele steht der Kreissenorenrat Landkreis Karlsruhe e.V., Geschäftsstelle Huttenstr. 49 (St Paulusheim), 76646 Bruchsal, Tel: 07251 / 385687, Fax: 07251 / 385685, E-Mail: ksr.ka@web.de; Homepage: www.ksr-ka.de , als auch Vorsitzender Rolf Freitag unter Tel: 07251 / 89294 sowie der KVJS zur Verfügung.

Das Qualitätssiegel ist für jeweils 3 Jahre gültig, für weitere Gültigkeit ist rechtzeitig ein Antrag auf Nachprüfung zu stellen.